

Ebenmessig die Loderer oder Wollwürcher alhie
 zünßen auß der Walch iehrlichen zu Georgi,
 ist mit ihnen *accordirt*⁹⁶, *per* 6 *lbdn.*, allweiln
 aber die Walch vnd Ramb⁹⁷ erst gar verfertigt
 werden mueß, ist konfftig negster Rechnung
 diser Zünß in Einnamb zebringen, heür
Nihil

Huius fl. 7 kr. 8 [hl.] 4

[fol. 46v]

Hannß Deiss, Zimermaister, raicht iehrlichen
 Haußzünß 12 Gulden. So sich aber erst
 negst komende Michaelj verfelt, ergo alda
Nihil

Anna Kämblin, Wittib, soll auch negst-
 kommende Michaelj Haußzinß erlegen 10 Gulden,
 verbleibt ins konfftig zuuerrechnen, dermahln
Nihil

Summa der Einnamb an jehrlichen

Zünßen vnd fir heür

7 fl. 8 kr. 4 hl.

[fol. 47r]⁹⁸

Einnamb vmb verkaufftes

Malz

Demnach Ir Curfürstlich Durchlaucht sub dato 3. 7bris⁹⁹
 des 1654 Jahrs genedigist anbeuolchen, das von hiesigen
 Malz Vorrhat zu dero Preuwesen nach Merinng
 beigeholffen werden soll. ¹⁰⁰Seindt 120 Schaf
 dahin außgeuolgt vnd yedes Schaf *per* 13 fl. 30 kr.
 angeschlagen, auch bezallt worden, thuet
 1620 fl.

Summa per se [1620 fl.]

⁹⁶ D.h. vertraglich geregelt. Accord ist ein Vergleich, Vertrag. ZEDLER: Universallexicon, Bd. 1, Sp. 282 u. RIEPL: Wörterbuch, S. 17.

⁹⁷ „Ramme“, hier wahrscheinlich „Hammer“. Sh. zum Aufbau von Walkmühlen und dem Begriff „Ramme“ KRÜNITZ: Encyklopaedie, Bd. 120, S. 502-528 u. Bd. 233, S. 218.

⁹⁸ Auch an dieses Blatt ist ein Blattweiser geklemmt. Sh. oben, S. 6, Anm. 5.

⁹⁹ Das Datum wurde mit anderer Tinte eingetragen.

¹⁰⁰ Der Platz wurde absichtlich freigelassen.